

Neuer Band in der Reihe „Die Stifter & Schenker des Kunstmuseums Moritzburg Halle (Saale)“

Band 3: *Wege zur Burg der Moderne. 1911: Die Museumsgesellschaft*

Kontakt:
Katrin Greiner
Kunstmuseum Moritzburg
Halle | Saale
Friedemann-Bach-Platz 5
06108 Halle | Saale

T: +49 345 21 25 912
F: +49 345 20 29 990

katrin.greiner@kulturstiftung-st.de
www.kulturstiftung-st.de

Am Donnerstag, 3. August 2023, erscheint der mittlerweile dritte Band im Rahmen des Forschungs-, Ausstellungs- und Publikationsvorhabens „Stifter & Schenker“ der Freunde und Förderer des Kunstmuseums Moritzburg Halle (Saale) in Zusammenarbeit mit dem Kunstmuseum.

Dieses Projekt widmete sich insbesondere der Museumsgesellschaft, aber auch der Vorläufervereinigung, dem Museumsverein. Die Ausstellung *Wege zur Burg der Moderne. 1911: Die Museumsgesellschaft* war bis Anfang 2023 im Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale) zu sehen. Dass die zugehörige Publikation etwas länger benötigt hat, geriet letztlich zum Glücksfall. So konnte das ebenfalls ganz aktuell vorgestellte Werk *Venezianische Gasse nach links* von Max Liebermann, dessen Geschichte engstens verflochten ist mit dem Museumsverein und den Freunden und Förderern, als nunmehr zurückerworben publiziert werden.

Auf 204 Seiten würdigen 8 Autoren in 15 Beiträgen erstmals ausführlich das Engagement des 1898 initiierten Museumsvereins und der 1911 gegründeten Museumsgesellschaft. Neben der Förderung des allgemeinen Kunstinteresses bestand der Zweck beider Institutionen darin, das Museum bei Ankäufen finanziell zu unterstützen und weitere Schenkungen der Vereinsmitglieder anzuregen. Innerhalb eines Jahrzehnts bereicherte die Museumsgesellschaft die Sammlungen des Museums mit mehr als 100 Werken der bildenden und angewandten Kunst vom 14. bis zum 20. Jahrhundert. Ihr Wert bezifferte sich auf 17.000 Mark – diese entsprechen heute einer Kaufkraft von ca. 95.000 Euro. Eine Auswahl der zahlreichen und vielfältigen Schenkungen wird in der Publikation erstmals vorgestellt. Das breit gefächerte Spektrum beinhaltet Gemälde von Anton Graff und Max Merker, Handzeichnungen von Joseph Anton Koch und Julius Schnorr von Carolsfeld, eine von Johann Gottfried Schadow geschaffene Büste, um die sich ein ganzer Provenienz-„Krimi“ rankt, kunsthandwerkliche Objekte aus Glas, Edelmetall, Keramik und Porzellan. Die Herkunft der Stücke ist international: böhmisch, deutsch, römisch, portugiesisch, venezianisch, wallonisch. Delfter Fayencen gehören ebenso dazu wie Arbeiten der Wiener Werkstätte oder der Meißner und Nymphenburger Porzellanmanufakturen. Der ergänzende Katalogteil

umfasst 104 Objekte. Die erstmals veröffentlichten Mitgliederlisten beider das Museum fördernden Vereinigungen stellen gewissermaßen ein Who's Who bürgerlichen Engagements der Saalestadt zwischen 1898 und 1929 dar.

Publikation



Wege zur Burg der Moderne. 1911: Museumsgesellschaft

Die Stifter & Schenker des Kunstmuseums Moritzburg Halle (Saale), Band 3

Hrsg. Freunde und Förderer des Kunstmuseums Moritzburg Halle (Saale) e. V. und Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale)

*zur gleichnamigen Ausstellung
01.10.2022–08.01.2023*

204 Seiten | zahlr. Abb.

Halle (Saale) : Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale), 2023

ISBN: 978-3-96502-030-6

14,90 Euro

**Mit freundlicher
Unterstützung**

 **SWH. Stadtwerke Halle**